

# Rallye Dakar 2023 gewonnen



Die Herausforderungen der Rallye Dakar 2023 bestens gemeistert.

**IVECO trat bei der 45. Ausgabe der Rallye Dakar mit zwei neuen Teams an, die einmal mehr die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Fahrzeuge unter Beweis stellten. Zwei Trucks schafften es dabei unter die ersten Drei. Janus van Kasteren jr. sammelte während des gesamten Rennens Top-Platzierungen und gewann die extremste Rallye der Welt, dicht gefolgt von Martin van den Brink auf dem dritten und Mitchel van den Brink auf dem vierten Platz.**

**D**as Abenteuer in den Dünen, die 45. Ausgabe der Rallye Dakar und die härteste seit der Einführung des Rennens in Saudi-Arabien, endete mit einem Erfolg für die neuen IVECO Teams. Fahrer und Fahrzeuge haben diesen extremen Test mit Bravour bestanden, nachdem sie über 8.500 Kilometer auf gefährlichem Terrain und über weite Sanddünen gefahren sind.

Bei seiner vierten Dakar-Rallye nutzte Janus van Kasteren jr. seine Erfahrung, lieferte eine konstante Leistung ab und sicherte sich so mehrere Podiumsplatzierungen sowie den ersten Platz in der Gesamtwertung. Dicht gefolgt von der Dakar-Legende Martin van den Brink auf dem dritten Platz. Sein Sohn und Teamkollege Mitchel van den Brink fuhr ebenfalls ein beeindruckendes Rennen. Er gewann mehrere zweite Plätze und wurde mit seinem ersten Platz auf Etappe 6 zum jüngsten Sieger einer Sonderprüfung. Mit einem vierten Platz in der Gesamtwertung schloss er den Wettbewerb ebenfalls erfolgreich ab.

Die beiden Teams legten beim Prolog einen fulminanten Start hin und sicherten sich mit den von FPT-Cursor-13-Motoren angetriebe-

nen IVECO Powerstar Trucks hervorragende Startplätze für die erste Etappe. Leider musste Vick Versteijnen am vierten Tag des Wettbewerbs aufgeben. Die drei anderen Crews kämpften weiter gegen die Hitze und den Regen in der Wüste und sicherten sich in jeder Etappe der Rallye entsprechende Podiumsplätze.

„Wir sind mit den Ergebnissen unserer Teams mit unseren IVECO Powerstar Trucks sehr zufrieden. Der Sieg wurde durch den Unfall mit tödlichem Ausgang auf der neunten Etappe und der damit verbundenen Trauer überschattet.



Unsere Gedanken und unser Mitgefühl sind bei allen Beteiligten“, erklärt Fabio Santiago, Head of Marketing and Product Management bei der IVECO Truck Business Unit. „Unser Dank gilt unseren Piloten, die sich und ihre Fahrzeuge bis zum Äußersten bei der härtesten Rallye der saudi-arabischen Dakar forderten und eine fantastische Leistung zeigten. Wir sind sehr stolz auf alle unsere Crews, die sich dieser Herausforderung mit viel Mut und Entschlossenheit stellten und unsere Trucks siegreich glänzen ließen.“



Gruppenfoto: Janus van Kasteren jr., Mitchel van den Brink und Martin van den Brink.